

Ohne Zielwasser ins Schwarze

Schützenverein Daisendorf legte Bilanz vor

DAISENDORF – Der Schützenverein Daisendorf ist auf dem Weg nach oben. Steigende Mitgliederzahlen, gefragte Veranstaltungen und ein Mannschaftsweltmeister sprechen eine deut-

Im Jahresrückblick der Schriftführerin Christa Mühlbauer wurden noch einmal die herausragenden Veranstaltungen, so unter anderem das Dreikönigsschießen, das wegen steigender Teilnehmerzahl dieses Mal auf zwei Tage ausgedehnt werden mußte, der traditionelle Schützenball, die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes und die verschiedenen Meisterschaften genannt.

Der Bericht des Sportwartes Werner Danneffel fiel in diesem Jahr etwas kürzer aus, da er in der Aufregung seinen Medaillenspiegel verlegt hatte. Trotzdem berichtete er über Erfolge der aktiven Vereinsmitglieder und hob besonders den Mannschaftsweltmeister Friedrich Hebsacker hervor. Der zweite Vorsitzende des Vereins Johann Nolle, der zusammen mit Jochen Huster die Schützenjugend betreut, berichtete kurz über die Jugendarbeit des Ver-

eins. Zur Zeit betreuen sie 13 Nachwuchsschützen, davon vier Neuzugänge. Die bisher größten Erfolge erzielte Claudia Macchia als mehrfache Wettkampfsiegerin.

Erfreuliches wußte Kassierer Werner Danneffel zu vermelden: Der Schuldenberg des SV Daisendorf konnte auch im vergangenen Jahr erheblich abgebaut werden! Bürgermeister Keser, der den gesamten Vorstand entlastete, überreichte dem Verein eine Geldspende, um dabei zu helfen, den Schuldenberg auf eine Summe von nur noch 10 000 DM abzutragen.

Im Anschluß daran nahmen der erste Vorsitzende Gunnar Helm und Sportwart Werner Danneffel die Ehrungen für 20- und 25jährige Mitgliedschaft im Verein vor. Für 20jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Leo Brugger, Alfons Rimpler, Kathrin Schwarz, Stefan Reichle, Karl Otto Baiker, Werner Endres, Ulrich

liche Sprache, die umfangreiche Liste der Ehrungen langjähriger Mitglieder bei der Jahreshauptversammlung ebenfalls.

Bernhard, Heinrich Kalisch, Konrad Schädler, Michael Schmid und Renate Zepf. – Für 25jährige Mitgliedschaft: Fridolin Deifel, Dieter Greitmann, Siegbert Herter, Rudi Leippert, Alfred Löhle, Rolf Mayer, Franz Sternad, Norbert Wähner, Johann Weißhaar und Gerd Brunner.

Als Mannschaftsbeste wurden Holger Mühlbauer, Johann Nolle, Andreas Heiler, Elisabeth Heiler, Günter Schluszas, Werner Danneffel, Horst Steimer und Stefan Mutter geehrt. Gerhard Stibbe, Helmut Menner, Peter Jacoby und Gino Macchia gehörten ebenfalls zu den Geehrten. Das Meisterschützenabzeichen wurde überreicht an Elisabeth Heiler, Horst Steimer, Werner Danneffel und Josef Bischof. Das Bauvorhaben Bogenschießplatz wurde mit sieben Enthaltungen und einer Gegenstimme genehmigt. Abgelehnt wurde eine Beitragsermäßigung für Schüler.